

1. Record Nr.	UNINA9910563006903321
Autore	Pigeau Manon
Titolo	Der Einfluß der Arbeitszeit auf die Erwerbsbeteiligung von Frauen : Empirische Befunde, mikroökonomische Modellierung und politische Konsequenzen / Bert Rürup, Bert Rürup, Manon Pigeau
Pubbl/distr/stampa	Frankfurt a.M. : PH02, 2018
Edizione	[1st, New ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (264 p.) : , EB00
Collana	Sozialokonomische Schriften ; 21
Soggetti	Gender studies: women Sociology: family & relationships Politics & government Labour economics Behavioural economics
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Peter Lang GmbH, Internationaler Verlag der Wissenschaften
Nota di contenuto	Aus dem Inhalt: Externe Effekte der Erwerbsbeteiligung von Frauen - Wirtschaftspolitische Ansätze zur Vereinbarung von Erwerbs- und Familienleben - Quantitative und qualitative Merkmale des Angebots von Frauen - Okonometrische Untersuchung zur Erfassung des Verhaltens der Erwerbsquoten in Abhängigkeit von der Arbeitszeit - Erfassung der Effekte einer Arbeitszeitverkürzung unter Berücksichtigung aller Determinanten des Arbeitsangebots von Frauen - Arbeitszeit als Determinante der Erwerbsbeteiligungentscheidung - Mikroökonomische Modellierung der Erwerbsbeteiligung von Frauen - Maßnahmen zur Forderung des Arbeitsangebots von Frauen.
Sommario/riassunto	Die beschäftigungspolitischen Wirkungen einer Arbeitszeitverkürzung sind in der Fachliteratur intensiv diskutiert worden. Allerdings bleibt die theoretische Frage offen, ob eine Arbeitszeitverkürzung eine Steigerung der mit positiven Externalitäten verbundenen Frauenerwerbsbeteiligung mit sich bringen würde. Empirische Befunde deuten darauf hin. Die Gestaltung eines theoretischen Analyserahmens, der die Modellierung der Arbeitszeit als Determinante der Erwerbsbeteiligung und die Berücksichtigung aller Nebeneffekte

ermöglichte, setzte unter anderem die Definition eines neuen Erwerbsbeteiligungskriteriums voraus. Bei plausiblen Annahmen über die Arbeitszeitpräferenzen konnte gezeigt werden, daß eine Verkürzung der Tagesarbeitszeit die Erwerbsbeteiligung erhöhen kann. Dabei sind das Lohnniveau und die Kosten der Kinderbetreuung ausschlaggebend.
